

PRESSEMITTEILUNG

9.12.2020

A 1: Einstreifige Verkehrsführung Richtungsfahrbahn Bremen Höhe der AS HH-Billstedt vom 15.12., 22:00 Uhr bis zum 16.12.2020, 5:00 Uhr.

- **Mittelstütze am zweiten Brückenbauwerk B 5 fertiggestellt**
- **Einrichten der dreistreifigen Verkehrsführung auf der A 1 bis Ende Februar 2021**

Die Arbeiten am zweiten, nördlichen Überbau des A 1 / B 5 Brückenbauwerks gehen zügig voran. So wurde u.a. der zweite Mittelpfeiler für die nördliche Brücke der B 5 hergestellt. Aufgrund des Arbeitsfortschrittes kann nun der dritte, bislang gesperrte, Fahrstreifen der A 1, Fahrtrichtung Bremen, den Nutzern zwischenzeitlich zur Verfügung gestellt werden. Für den Umbau der Verkehrsführung ist es jedoch notwendig, in der Nacht vom Dienstag, den 15.12., 22:00 Uhr bis zum Mittwoch, den 16.12.2020, 5:00 Uhr den mittleren Fahrstreifen zu sperren. Während der Arbeiten in der verkehrsarmen Zeit steht den Nutzern ein Fahrstreifen Richtung Bremen zur Verfügung.

Die dreistreifige Verkehrsführung wird bis Ende Februar 2021 eingerichtet bleiben, da dieser für die weiterlaufenden Arbeiten in den kommenden Monaten nicht benötigt wird. Aufgrund der baustellenbedingten Verkehrsführung mit verengten Fahrstreifen, bleibt jedoch eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h sowie ein LKW Überholverbot im Baustellenbereich angeordnet.

Ende Februar 2021 wird die bekannte zweistreifige Verkehrsführung erneut eingerichtet, um Platz für den Einbau des notwendigen Traggerüsts zu haben. Dieses Gerüst trägt die Schalung für die notwendige Betonage des nördlichen Überbaus der A 1 / B 5 Brücke und wird bis zum dritten Quartal 2021 benötigt.

Erneuter Aufruf für die Nutzer der B 5 im Baustellenbereich des A 1 Brückenbauwerks

Autofahrer werden dringend gebeten, im Bereich der verkehrslastabhängigen Wechselverkehrsanlage auf der B 5 im Bereich der A 1 Querung die Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h einzuhalten, um Unfälle zu vermeiden. Jeder Schaden an der Anlage zieht langwierige Reparaturarbeiten nach sich, die nur unter Einschränkungen der Verfügbarkeit erfolgen können.

Hintergrund:

Das A 1 Überführungsbauwerk „Bergedorfer Straße“ besteht aus zwei Teilbauwerken, einer südlichen und einer nördlichen Brücke. Beide Teilbauwerke aus dem Jahr 1956 wurden aufgrund einer massiven Alkali-Kieselsäure-Reaktion, besser bekannt als „Betonkrebs“, und diversen Anprallschäden so stark geschädigt, dass ein Neubau unvermeidlich wurde. Beide Bauwerke waren vollständig voneinander getrennt und konnten daher unabhängig voneinander abgebrochen werden. Der Abbruch und Neubau der Brücke Bergedorfer Straße erfolgt in zwei Bauabschnitten. Während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Süd wurde der Verkehr der B 5 für die gesamte Bauzeit über das Teilbauwerk Nord geführt und während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Nord wird der Verkehr für die gesamte Bauzeit über das neu hergestellte Teilbauwerk Süd geführt.

Die Maßnahme ist mit der bereits laufenden Grundinstandsetzung der B 5 und der Anschlussstelle HH-Billstedt eng getaktet und koordiniert. Für den Verkehr von und nach Bergedorf wurde Ende Mai 2019 eine digital gesteuerte verkehrslastabhängige Verkehrsführung installiert. Damit können Nutzer vormittags zwei Fahrstreifen in Richtung HH-Centrum nutzen. Ab Mittag stehen den Nutzern in Fahrtrichtung Bergedorf zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Im Zuge des Neubaus des südlichen Brückenbauwerks wurde die Mittelentwässerung der A 1 tiefer gelegt und ein Fundament für die neu errichtete Mittelstützung des neuen Überbaus hergestellt. Nach Einheben der 12 Verbundträger wurde die neue Brücke fertiggestellt. Dafür musste der neue Überbau betoniert, Brückenkappen erstellt, die neue Fahrbahn und Schutzeinrichtungen errichtet werden. Nach Umlegung des Verkehrs der B 5 auf das neu hergestellte südliche Bauwerk, wurde die alte nördliche Brücke Ende Oktober dieses Jahres abgebrochen und mit dem Bau des neuen nördlichen Brückenbauwerks begonnen. Die Gesamtfertigstellung ist für das vierte Quartal 2021 geplant.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christian Merl
Leiter Stabstelle Kommunikation
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nord

Mobil: 0162 2473840
Telefon: 040 42841220

Presse.Nord@autobahn.de
www.autobahn.de



Wir stellen ein! Spannende und zukunftsichere Jobs bietet die Autobahn unter
www.KommzurAutobahn.de